

Heute, am 20. Dezember, fand in Tokio der erste Gipfel des Zentralasien-Japan-Dialogs statt. Zur Teilnahme an diesem Gipfel, der erstmals seit Bestehen der Dialogplattform vor 21 Jahren auf höchster Ebene stattfand, reisten auch der Präsident der Republik Kasachstan, Kassym-Schomart Tokajew, der Präsident der Republik Kirgisistan, Sadyr Schaparow, der Präsident der Republik Tadschikistan, Emomali Rahmon, sowie die Präsidenten Turkmenistans und Usbekistans, Schawkat Mirsijojew, nach Japan.

Nach dem offiziellen Empfang der Staatsoberhäupter Zentralasiens im Hotel New Otani Tokyo fand unter dem Vorsitz der japanischen Premierministerin Sanae Takaichi ein hochrangiges Sechs-Parteien-Treffen statt. Im Rahmen des Gipfels hielten die teilnehmenden Staats- und Regierungschefs nacheinander Reden.

Beim Zentralasien-Japan-Gipfel erörterten die Teilnehmer wichtige Fragen im Zusammenhang mit der Anhebung der Sechs-Parteien-Kooperation auf ein qualitativ neues Niveau und äußerten konkrete Vorschläge und Ansichten in Bereichen wie politischer Dialog, interregionale Zusammenarbeit, Förderung des wirtschaftlichen, intellektuellen und humanitären Austauschs.

«THE ASHGABAT TIMES».